

Es erglänzt uns von ferne ein Land

Text: Sanford F. Bennet (1836-1898)
Deutsch: Ernst Heinrich Gebhardt (1832-1899)

Musik: Joseph Philbrick Webster (1819-1875)

1. Es er-glänzt uns von fer - ne ein Land un - ser Glau-bens aug' kann es schon
2. Dort singt al - les in Won - ne und Glück jauch-zet se - lig dem Hei - lan - de

4

sehn, und von Je - sus ge-führt an der Hand wer-de ich auch dort ju-belnd ein gehn.
zu. Al - le Sor-gen, die wei-chen zu-rück; dort ist himm-li - sche, e - wi - ge Ruh.

9 *Refrain*

1.-2. Bald, ja bald, oh wie schön wer-den wir auch dort ju-belnd ein- gehn. Bald, ja
Bald, ja bald, o, wie schön, o, wie schön,

14

bald, oh wie schön wer-den wir auch dort ju - belnd ein- gehn.
Bald, ja bald, o wie schön